

Kolloquium Entwurfsheft zur Solidarischen Raumnutzung

PSE-Projekt WS24/25

Alexander Klee, Jannik Hönlinger, Johannes Frohmeyer, Ben Steinle und Antonia Ammon | 03. Januar 2025

Gliederung

1. Aufbau

- Architektur
- Klassendiagramm

2. View

- Ansichten

3. Controller

- Controller-Übersicht
 - Beispiel: BookingViewController

4. Services

- Service-Übersicht

5. Daten

6. Data Model

7. Q&A

Aufbau
oo

View
oooooooooooooooooooo

Controller
oooo

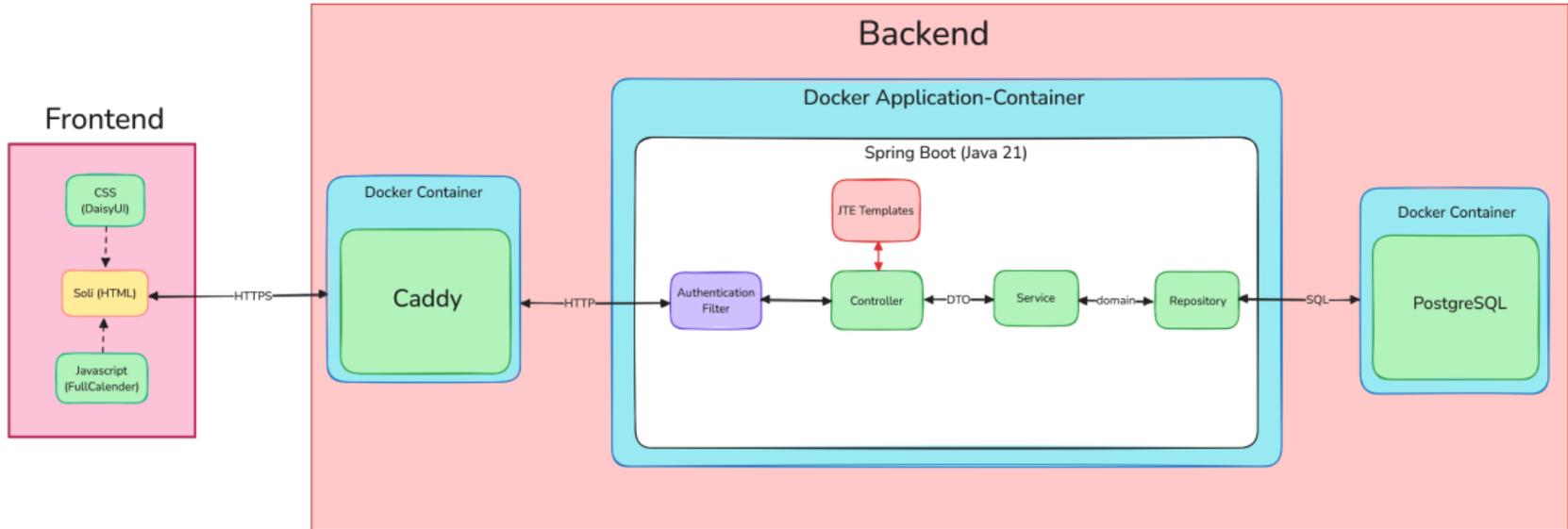
Services
ooo

Daten
o

Data Model
oooo

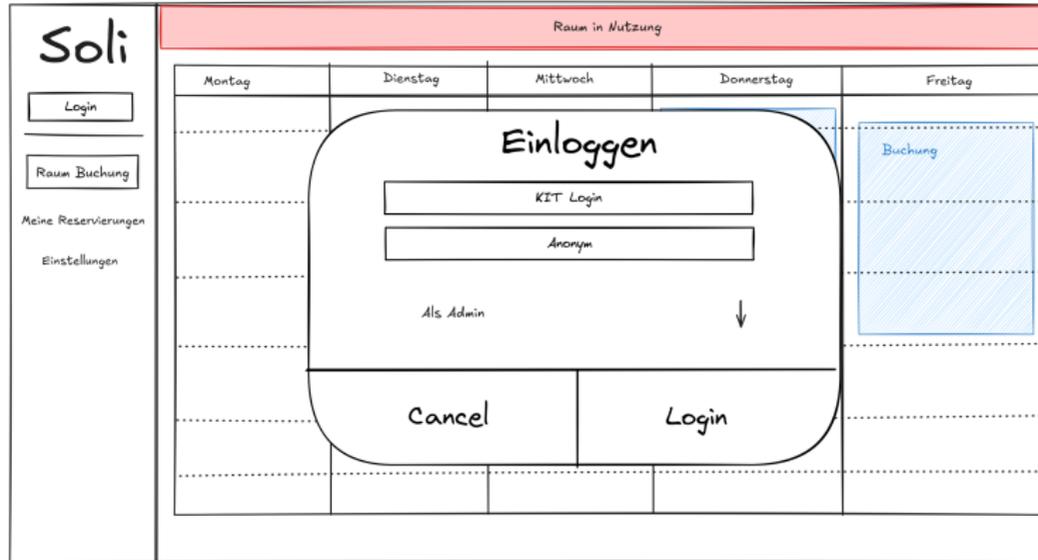
Q&A
o

Architektur



- **Loginansicht:** Der/die Nutzende muss die Anmeldedaten eingeben, um auf ein Großteil der Funktionalität zuzugreifen.
- **Kalenderansicht:** Zeigt den Kalender mit den Terminen und Admins können hier der Öffnungszeiten einstellen.
- **Termin-Erstellen-Ansicht:** Mit ihr kann der/die Nutzende einen Termin mit Zeitraum, Priorität, und optionaler Beschreibung, sowie eine Angabe zur Bereitschaft zur geteilten Raumnutzung erstellen.
- **Terminansicht:** Zeigt die Informationen des Termins, sowie die Möglichkeit zur Anfrage einer geteilten Raumnutzung oder für den Eigentümer und Admin, die Möglichkeit des Termin-Löschens.
- **Terminübersicht:** Zeigt aufgelistet alle gebuchten Termine des Nutzens, sowie die Möglichkeit Termine zu löschen und anzusehen.
- **Kontenliste:** Nur für Admins zugänglich und bietet die Möglichkeit spezifische Nutzende zu sperren oder die Gästefunktionalität auszuschalten.

Anmeldungsansicht



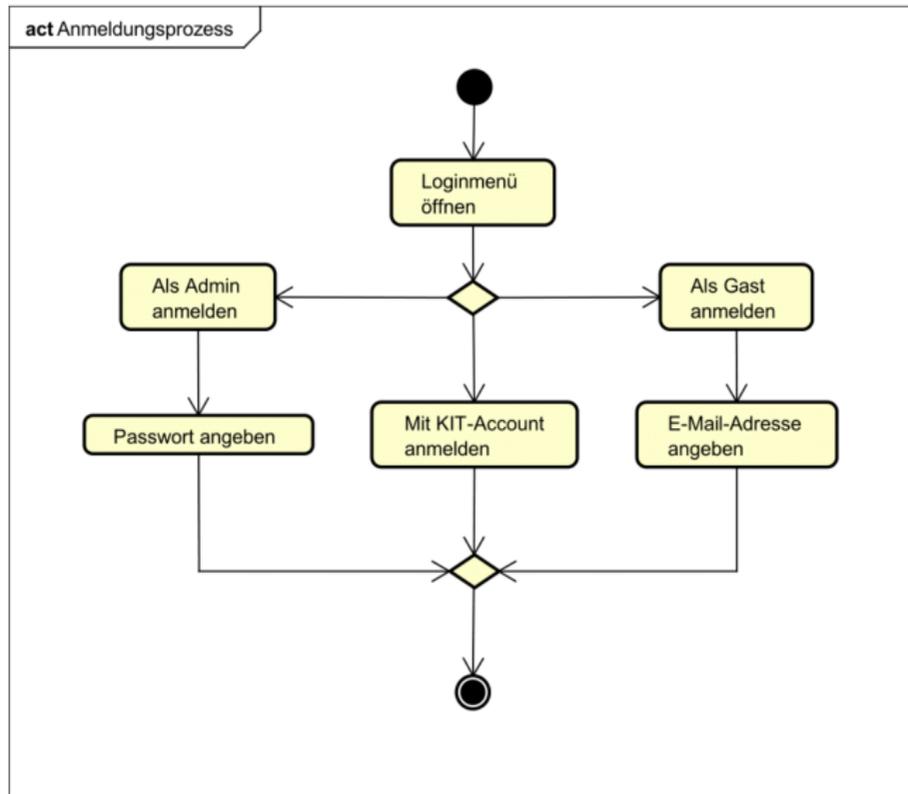


Abbildung: Mit der Anmeldung akzeptiert nun der Authentication Filter und der Großteil der Funktionalität ist nun zugänglich.

Kalenderansicht

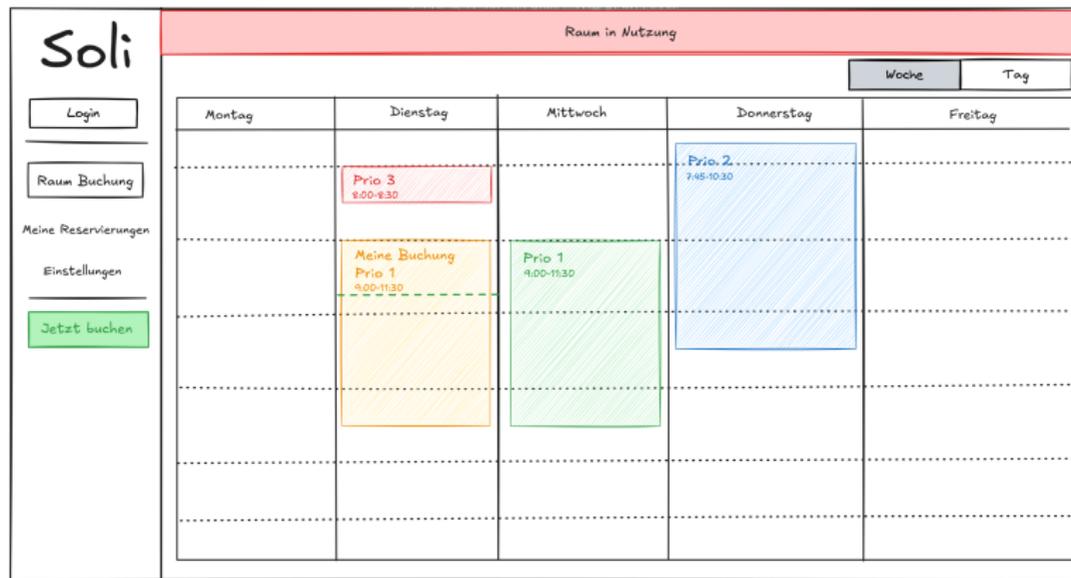


Abbildung: Zeigt alle Termine an, die in der Datenbank gespeichert sind.

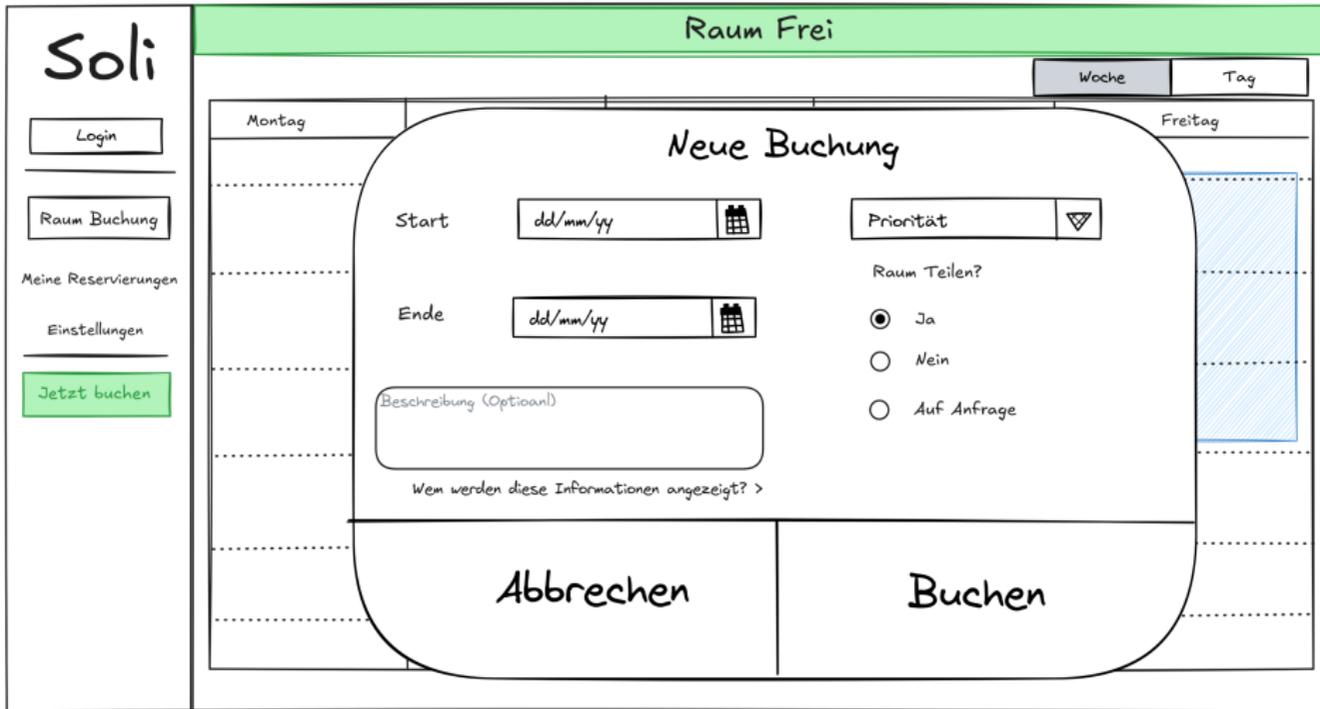


Abbildung: Diese Ansicht wird über die Kalenderansicht erreicht.

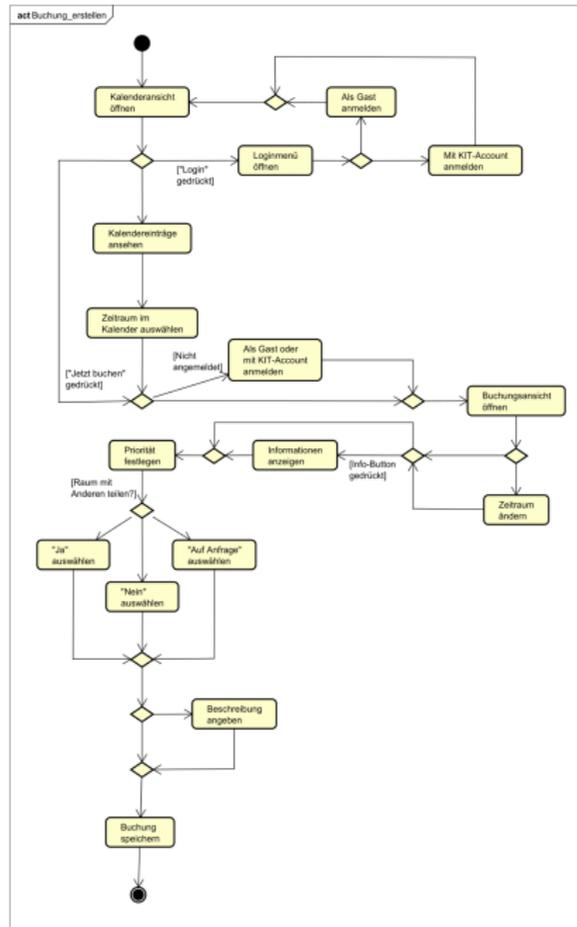
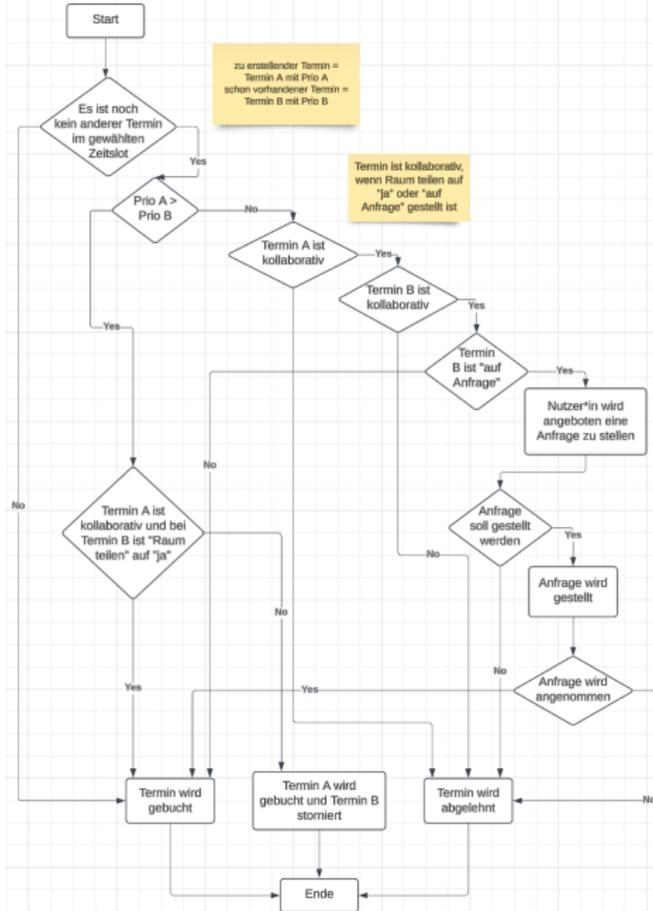
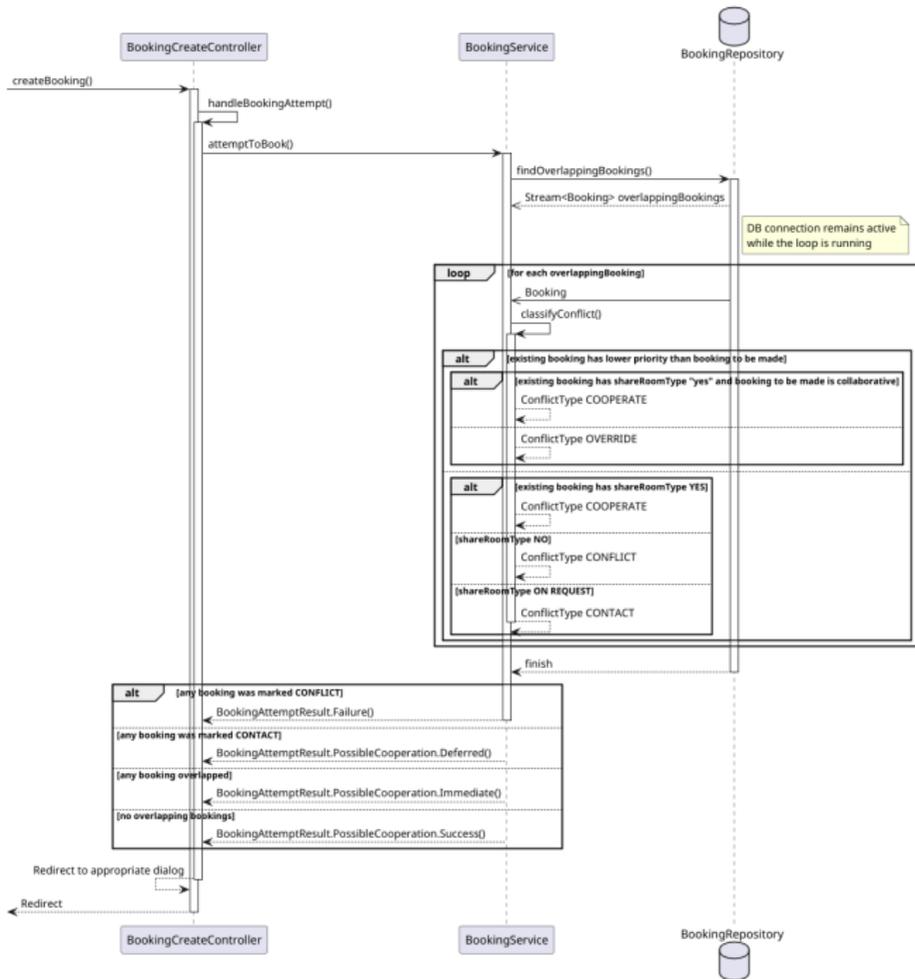


Abbildung: Der Termin wird in der Datenbank gespeichert und ist nun in der Kalenderansicht sichtbar.

Terminkonfliktlösung:





Terminübersicht

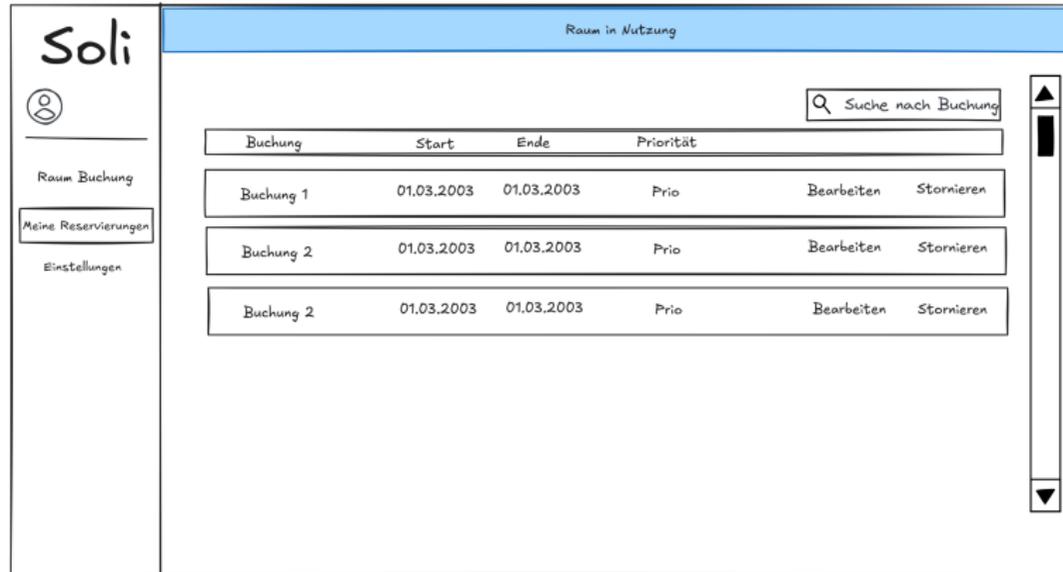
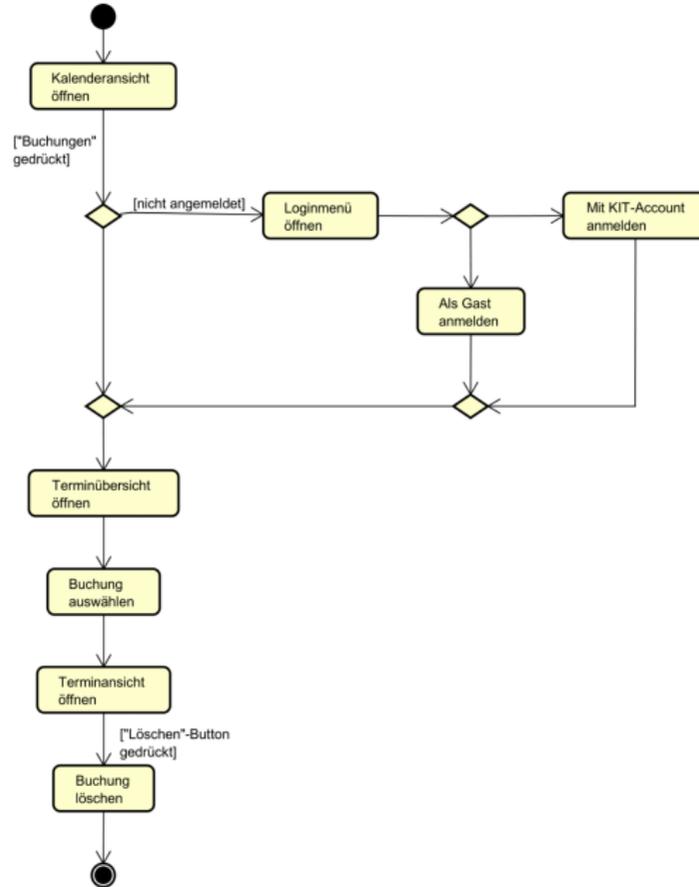


Abbildung: Zeigt alle Termine an, die der/die Nutzende erstellt hat.



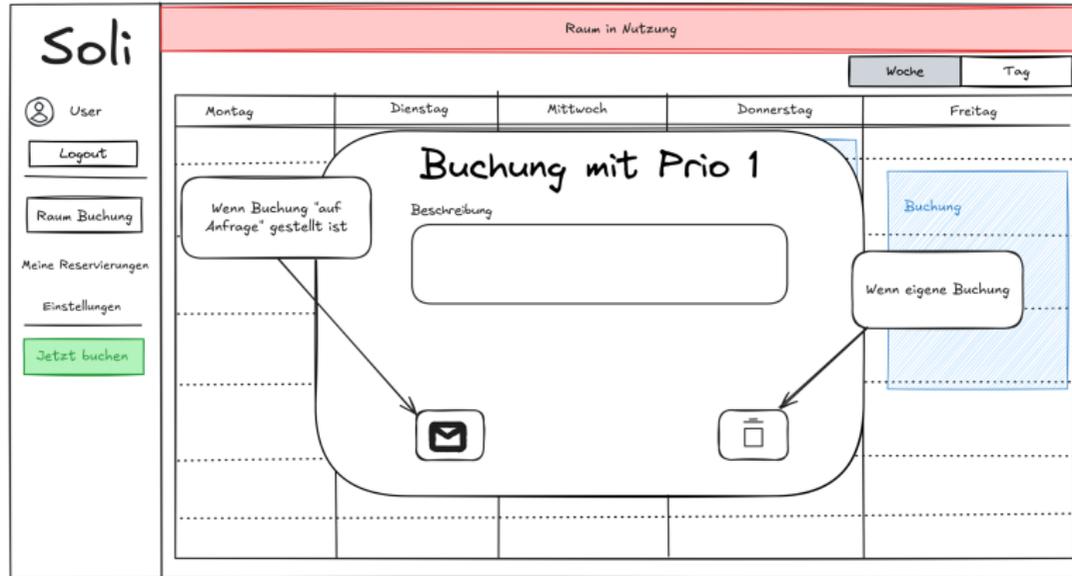
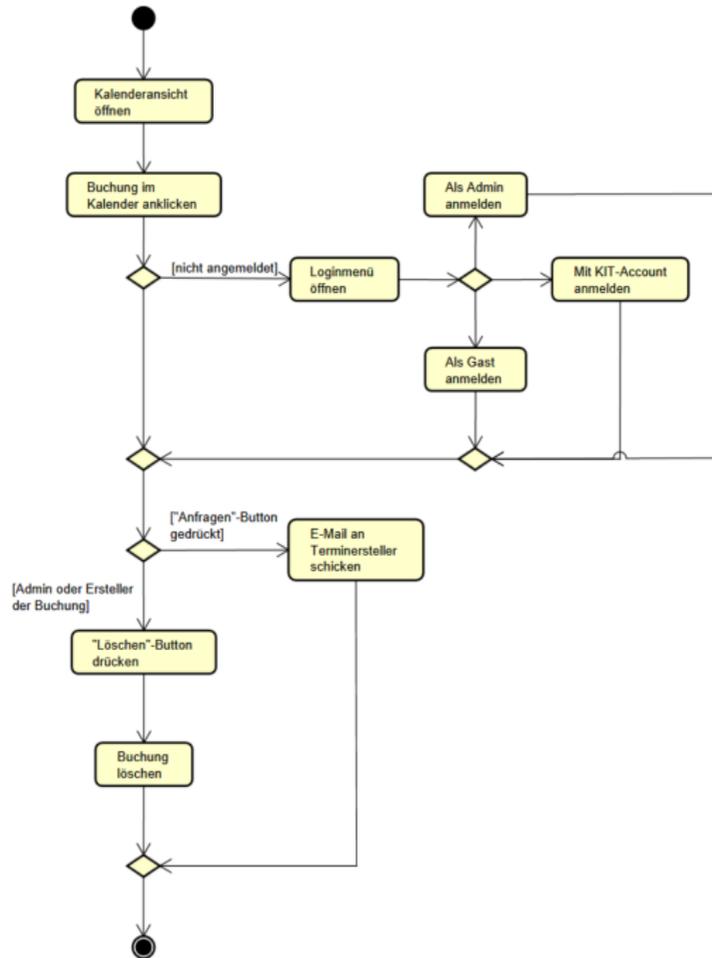
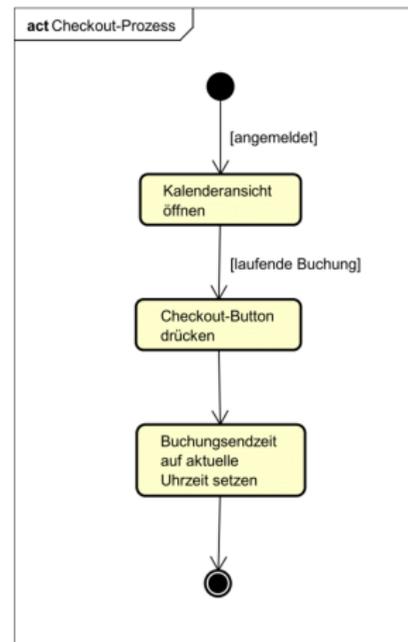
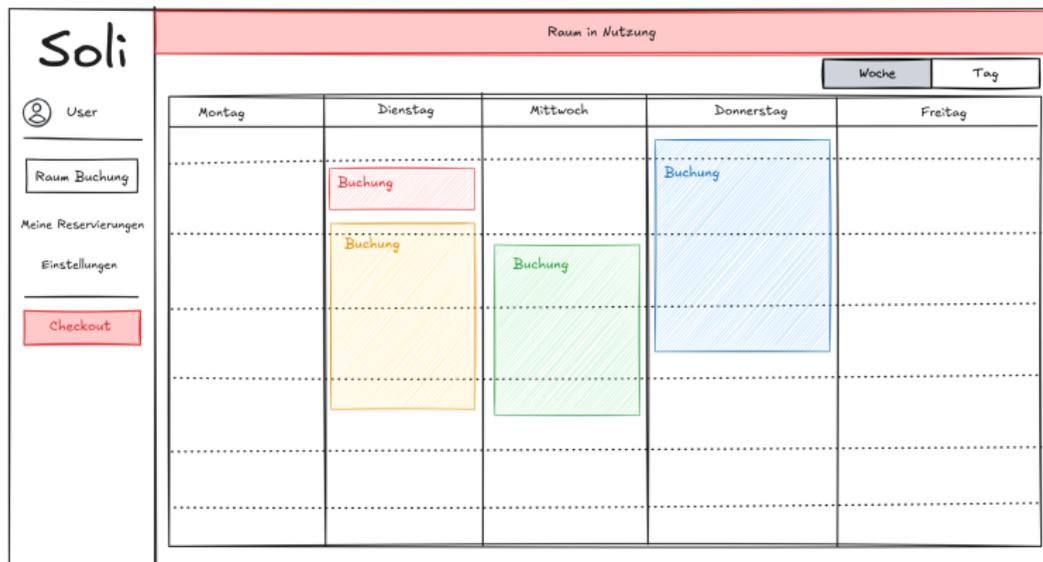


Abbildung: Zeigt alle Informationen des Termins an.



Checkout



Kontenliste

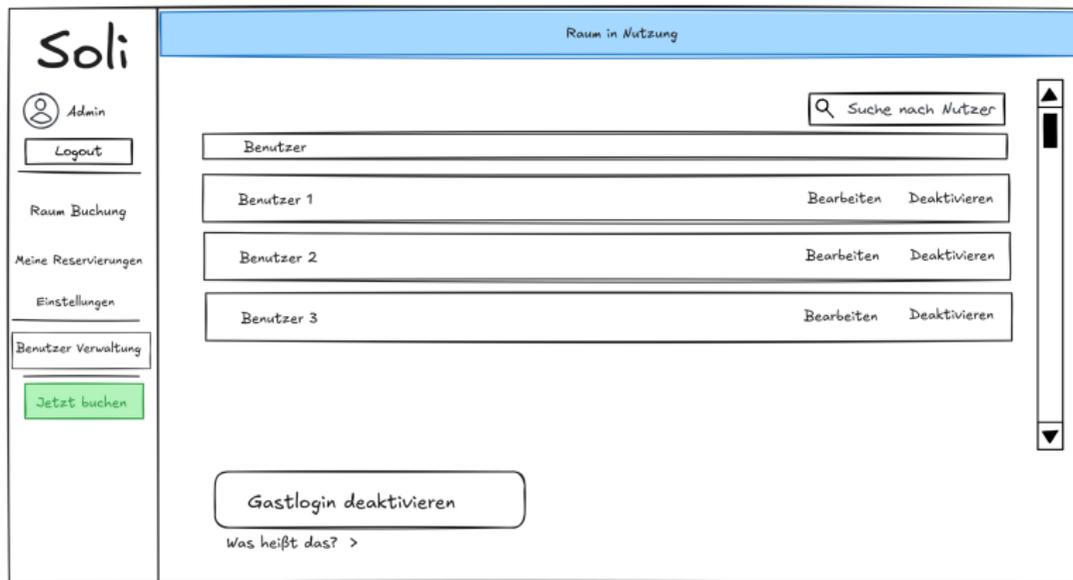


Abbildung: Nur für Admins zugänglich.

Controller

- Verarbeitung von Anfragen und Erzeugung von Antworten
- Dekodierung und Prüfung Eingaben in HTTP-Anfragen
- Generierung von Parametern für JTE-Templates der View
- Nutzung des Service-Layers zur Datenverarbeitung
- Weiterleitung unangemeldeter Nutzender zur Anmeldeseite bei geschützten Endpunkten
- Bereitstellung von Endpunkten für die Nutzenden-Interaktion, welche die HTTP-Oberfläche kapseln und Ansichten modellieren

Controller-Übersicht (Teil 1)

- **CalendarController:**
 - Kalenderansicht und Buchungsabruf
 - REST-Endpunkt für die Kalenderintegration mit FullCalendar
- **EventFeedController:**
 - REST-Endpunkt für Kalenderdaten im FullCalendar-Format
 - Verlinkung zu den Terminansichten
- **BookingViewController:**
 - Terminübersicht, Terminansicht
- **BookingCreateController:**
 - Termin-Erstellung-Ansicht zur Verarbeitung neuer Buchungen
 - Terminkonfliktlösung bei Überschneidungen von Buchungen
- **CollaborationRequestController:**
 - Formular zur Bestätigung oder Ablehnung einer Kollaboration
 - Kollaborationsanfragen verwalten

Controller-Übersicht (Teil 2)

- **LoginController:**
 - Login-Ansicht zur Verarbeitung der Anmeldungen (Admin, Gast, OIDC)
 - Gastanmeldung durch E-Mail-Link
- **UsersController:**
 - Kontoliste für Admins
- **MainController:**
 - Fehlerseite anzeigen
 - Benachrichtigungsseite bei deaktiviertem Konto

Beispiel: BookingViewController

- **GET /roomId/bookings**
 - Persönliche Terminübersicht anzeigen
- **GET /roomId/bookings/eventId**
 - Detailansicht eines Termins anzeigen
- **DELETE /roomId/bookings/eventId**
 - Termin löschen und zur Terminübersicht weiterleiten

Projektstruktur:

- **RESTful Design:** Klare Trennung von Lese- und Löschoperationen
- **Konsistente URL-Struktur:** Einheitliches Muster für alle terminbezogenen Endpunkte

- Koordination der Applikationslogik und Bereitstellung an die Endpunkte (z.B. Controller)
- Abkapselung der Logik der Datenverarbeitung von der Verarbeitung der HTTP-Anfragen und Antworten
- Verwendet Repository-Layer für die Abstraktion der Interaktion mit der Datenbank
- Bearbeitet komplexere Aufgaben, wie Terminbuchung, Terminkonfliktauflösung und E-Mail-Versand

Service-Übersicht (Teil 1)

■ Bookings Service:

- Verantwortlich für Terminverwaltung (Löschen, Buchen, Koordination der Raumteilung)
- Bereitet Termine für die Kalenderansicht vor
- Identifiziert potenzielle Terminkonflikte beim Buchen und bereitet eine Auflösung vor

■ E-Mail Service:

- Ermöglicht Senden von E-Mails an die im Konto hinterlegte E-Mail-Adresse
- Die E-Mail-Adresse wird je nach Kontotyp vom Nutzenden oder vom OIDC-Provider bereitgestellt

■ Room Service:

- Verantwortlich für die Auswahl des Raums, der z.B. in einer Buchung verwendet wird
- Ermöglicht eine einfache Erweiterung der Applikation, um mehrere Räume zu verwalten

Service-Übersicht (Teil 2)

■ System Configuration Service:

- Konfiguration der Applikation, z.B. der Aktivierung oder Deaktivierung von Gastkonten
- Wenn von einem Admin die Funktion der Gastkonten deaktiviert wird, löscht dieser Service auch alle Termine der betroffenen Konten

■ User Service:

- Verwaltet die Konten: Deaktivieren von Konten, Überprüfen des Status (Admin oder Gast), sowie das Erstellen und Löschen von Konten

- Sammlung an Schnittstellen für den Datenzugriff und die Verwaltung von Entitäten in der Datenbank
- Verwendet das **Spring Data JPA Framework** für die Verwaltung von CRUD-Operationen und benutzerdefinierten Abfragen
- **Hauptaufgaben:**
 - Verwaltung von Entitäten: Es definiert Schnittstellen, die von JPA-Repository erben, um CRUD-Operationen auf den Entitäten durchzuführen
 - Benutzerdefinierte Abfragen: Es definiert benutzerdefinierte Abfragen, um spezifische Daten aus der Datenbank zu extrahieren
- **Ziel:** Trennung der Datenzugriffslogik von der Anwendungslogik

Datenmodellübersicht

- Das Datenmodell von Soli ist in zwei Bereiche unterteilt:
 - **DTO (Data Transfer Objects):** Übertragen Daten zwischen Systemschichten
 - **Domain:** Repräsentiert die Datenobjekte, die in der PostgreSQL-Datenbank gespeichert werden.
- Das Datenmodell wird von der Datenbank in Tabellen mit definierten Beziehungen abgelegt. Daten werden nur bei aktiven Anfragen im Arbeitsspeicher gehalten und bei Bedarf in die Datenbank geschrieben.

Kernentitäten

- **Booking:** Repräsentiert eine Buchung mit Raum, Nutzer, Zeitspanne und optionalem Kommentar
- **User:** Speichert die OIDC-ID der Nutzenden, ergänzt um E-Mail, Name, Sprache und den Admin-Status
- **Raum:** Ermöglicht die Verwaltung mehrerer Räume

- Die Nutzenden werden über das OIDC-System des KIT identifiziert.
KIT-Nutzer haben IDs mit dem Präfix `kit/`, Gäste mit `guest/`, der Admin besitzt die feste ID `admin`.

Sicherheitsmaßnahmen

- **ACID-Eigenschaften** der PostgreSQL-Datenbank gewährleisten Konsistenz und Schutz vor Datenverlust
- **Flyway** sorgt für automatische Datenbankmigrationen bei Modelländerungen, um Datenkonsistenz bei Systemaktualisierungen zu gewährleisten

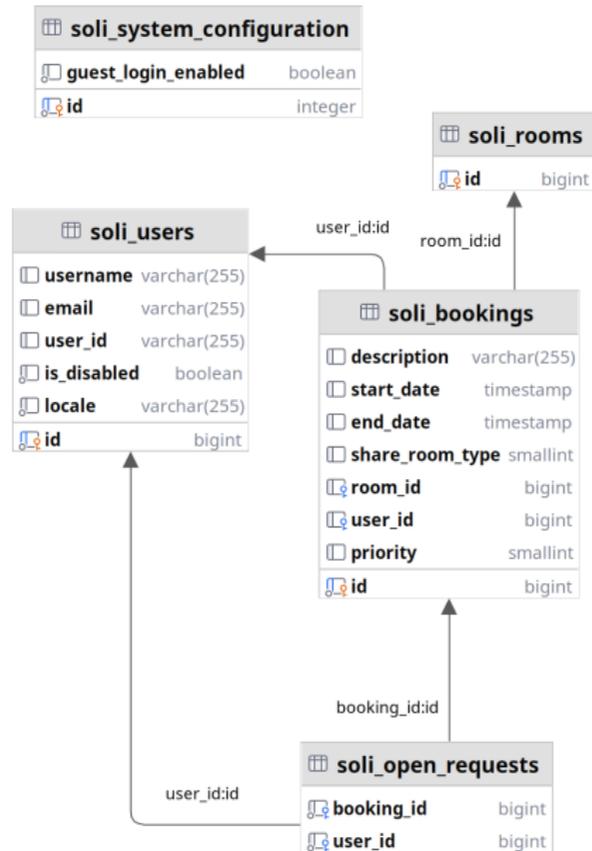


Abbildung: ER-Diagramm der Datenbank

Q&A

Aufbau
oo

View
oooooooooooooooooooo

Controller
oooo

Services
ooo

Daten
o

Data Model
ooooo

Q&A
●